

Pfadfinderheim Berndorf

Unser Heim verfügt über 2 Eingänge: den Haupteingang (Zugang zu den Sanitäranlagen, Saal und Küche) und den Seiteneingang (Zugang zu unseren Gruppenräumen und zum 1. Stock). Sowohl die Sanitäranlagen als auch die Küche sind von innen durch unseren Saal erreichbar. Das Erdgeschoß verfügt über 2 Gruppenräume, der eine mit 49m², der andere mit 23m² Fläche. Die beiden Räume sind durch eine Faltwand getrennt. Durch das Öffnen dieser können die Räume zu einem L-förmigen Raum mit 72m² verbunden werden. Direkt neben dem Gang / Vorraum zu unseren Gruppenräumen findest Du eine kleine Teeküche mit einem Waschbecken und Geschirrspüler. Der Mittelpunkt des Heimes ist der Saal mit rund 17m Länge und 11m Breite (204m² Fläche). Er kann bei Schlechtwetter für Großgruppenspiele genutzt werden und bietet Schlafplatz für mindestens 40 Personen, je nach Ausnutzung der Fläche. Die Industrieküche unseres Heims ist neben der Bühne im Saal eingerichtet. Auf 15m² findest Du genügend Platz und Geräte, um für eine größere Personenanzahl kochen. Herd, Spüle, Kühlschrank und Geschirrspüler sind jeweils in zweifacher Ausführung vorhanden. Die Küche kann je nach Bedarf optional dazu gemietet werden. Unsere Sanitäranlagen sind komplett neu renoviert und umfassen folgende Ausstattung: Damenbereich mit 2 WCs, eigenem Waschbecken und einer Dusche. Herrenbereich mit 2 Pissis, 1 WC, eigenem Waschbecken und einer Dusche. In beiden Duschen ist ausreichend Platz, um die persönlichen Sachen zu deponieren und sich in Ruhe umziehen zu können. Das gesamte Heim wird durch eine zentrale Ölheizung versorgt. Im Obergeschoß stehen 3 Gruppenräume zur Verfügung (23m², 24m² und 29m²). Somit ist genügend Platz, um entweder im Obergeschoß zu schlafen oder sich bei Gruppenaufgaben aufzuteilen. Das Obergeschoß ist neu aufgestockt und ist bei voller Raumhöhe ohne Dachschrägen nutzbar. Jeder Raum verfügt über Fenster ins Freie. In einem der Gruppenräume ist ebenfalls eine Teeküche eingerichtet. Im Garten findest Du Platz für 4 bis 5 Kegelzelte und eine Kochstelle, dabei bleibt noch immer ein Teil der Wiese frei für Spiele. Der gesamte Garten ist eingezäunt. Es sind mehrere Feuerschalen für Lagerfeuer sowie Brennholz für Deine Abendgestaltung vorhanden. Feuer sind saisonabhängig erlaubt. Bei Bedarf kann auch unser Grillplatz benützt werden (großer Griller vorhanden) - dies bitte vorher absprechen. Eine eigene Terrasse mit fixer Lagerfeuerstelle ist hinter dem Heim ebenfalls vorhanden und kann verwendet werden. Ab Frühjahr 2020 ist am Grillplatz auch eine Wasserstelle (Edelstahlrinne) vorhanden zur Wasserentnahme im Freien und zum Zähneputzen bei Schönwetter für alle, die draußen übernachten. Bezüglich Schlafen: Matratzen sind keine vorhanden, das heißt, alle Unterbringung erfolgt auf der eigenen Unterlagsmatte. Weiteres zur Infrastruktur in Berndorf sowie möglichen Aktivitäten findest Du auf unserer Website.

Buchbare Monate

Jan | Feb | Mär | Apr | Mai | Jun | Jul | Aug |
Sep | Okt | Nov | Dez |

Unterkunft

70 Haus
30 Zelt

Kosten

Indoor 9€/Person/Nacht (Mindestens 90€ pro Aufenthalt - exkl. Küche & Holz) Outdoor 5,50€/Person/Nacht (Mindestens 55€ pro Aufenthalt - exkl. Küche & Holz) einmalig 45€ (Wochenende) bzw. 80€ (Woche) für die Benützung der Küche einmalig 10€ (Wochenende) bzw. 30€ (Woche) für Brennholz

Abrechnung im Nachhinein nach tatsächlicher Personenanzahl, Bezahlung via Überweisung (Rechnung kommt per Mail)

Adresse

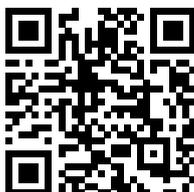
AT-2560 2560 Berndorf

Kontakt

vermietung@pfadfinder-berndorf.at

Öffentliche Anreise:

Berndorf ist mit dem Zug leicht erreichbar. Mit der Südbahn kommend steigst Du in Leobersdorf in die Regionalbahn um. Diese fährt einmal pro Stunde und braucht von Leobersdorf ca. 20 Minuten. Es gibt auch öffentliche Busse, die von Leobersdorf nach Berndorf fahren. Vom Bahnhof Berndorf ist unser Heim zu Fuß 10 Minuten entfernt (Erwachsene). Wer anwandern möchte, kann - mit dem Zug kommend - bei der Haltestelle St.



Veit an der Triesting aussteigen und über unseren Hausberg, den Guglzipf in ca. 2 bis 2,5 h unser Heim erreichen (2,5 Stunden sind es inklusive Zwischenstop bei der Aussichtswarte)

